

## Neues Qualifizierungskonzept „IT-Organisationsentwickler (AHK)“ Strukturen für die digitale Zukunft schaffen



Stefan Lemanzky  
Projektreferent  
Innovativ Qualifizieren

### ■ Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die Digitalisierung hält mit unverminderter Geschwindigkeit Einzug in das operative Geschäft kleiner und mittlerer Unternehmen und verändert auch die Rolle der Informationstechnik. Mit dem neuen Zertifikatslehrgang „IT-Organisationsentwickler (AHK)“ qualifizieren die Auslandshandelskammern (AHKs) Spezialisten, die diesen Wandel erfolgreich gestalten.

„Die IT“, das war in Unternehmen früher die Abteilung, die Computer beschaffte und einrichtete, das Rechenzentrum betrieb und vielleicht auch für die Telefonanlage zuständig war. Dieses Aufgabenbild hat sich gründlich gewandelt: IT-Spezialisten erledigen nicht länger nur die klassischen Datenverarbeitungs-Services für die betrieblichen Prozesse, sie arbeiten zunehmend auch gemeinsam mit dem Management an der Erschließung neuer Geschäftsfelder und tragen somit wesentlich zur Wertschöpfung bei.

Entsprechend sind die Verantwortlichkeiten zwischen Fachbereichen, IT und gegebenenfalls externen Dienstleistern neu zu organisieren – eine Herausforderung, die neben dem fachlichen IT-Know-how viele weitere Kompetenzen erfordert. Gerade kleine und mittlere Unternehmen (KMU) verfügen aber oftmals nicht über entsprechend qualifizierte Mitarbeiter.

Unter Federführung der IHK-Bildungszentrum Karlsruhe GmbH entwickelten die DIHK-Bildungs-GmbH in Bonn und weitere Partner deshalb den Zertifikatslehrgang „IT-Organisationsentwickler (AHK)“. Er befähigt die Teilnehmer, in KMU die geeigneten Rahmenbedingungen für ein sich stetig veränderndes IT-Umfeld zu schaffen und die damit einhergehenden Neuerungen nicht nur zu begleiten, sondern vielmehr zu steuern und zu fördern.

Die Absolventen sind in der Lage, unter Einbeziehung der Mitarbeiter, Unternehmensstrukturen und Geschäftsprozesse Konzepte zu entwickeln, Unternehmens- und Abteilungsleitungen zu beraten und – je nach individuellen Voraussetzungen – IT-Organisations-Projekte umzusetzen beziehungsweise zu leiten.

Das Angebot berücksichtigt die speziellen Anforderungen von KMU an einfache und pragmatische Vorgehensweisen. Es richtet sich beispielsweise an Service Manager, Projektverantwortliche, Prozessverantwortliche und IT-Führungskräfte sowie an ambitionierte IT-Spezialisten, die gerne organisatorische Verantwortung übernehmen möchten.

In sechs aufeinander aufbauenden Modulen behandeln insgesamt 120 Lehrgangsstunden die IT-Organisationsentwicklung von den Grundlagen bis zu ihrer Verankerung im Unternehmen. Dabei werden die erforderlichen persönlichen, fachlichen und methodischen Kompetenzen vermittelt, darunter beispielsweise Verfahrenssicherheit und Sozialkompetenz, Know-how rund um Compliance, Digitalisierung beziehungsweise Cloud Computing oder die Anwendung von Analyse- und Bewertungsmethoden.

Den Abschluss bildet ein AHK-Test. Wer mindestens 80 Prozent der Präsenzeinheiten besucht und die lehrgangsbegleitende Fallstudie erfolgreich bearbeitet, dokumentiert sowie präsentiert hat, erhält ein Zertifikat „IT-Organisationsentwickler (AHK)“ in Deutsch und Englisch.

**Möchten Sie mehr erfahren?** Wenden Sie sich bei der DIHK-Bildungs-GmbH bitte an Stefan Lemanzky, ☎ +49(0)228 6205-167, ✉ [lemanzky.stefan@wb.dihk.de](mailto:lemanzky.stefan@wb.dihk.de).

Ihr Team der DIHK-Bildungs-GmbH

